

Surfen in Olpe per Glasfaser mit Datenturbo

Telekom startet Bauarbeiten für schnelleres Internet. 23 Kilometer leistungsstarke Kabel bis Dezember

Von Johannes Pusch

Olpe. Das Internet in Olpe wird schneller. Die Telekom hat mit dem ersten Abschnitt zum Ausbau im Vorwahlbereich 02761 begonnen – und verspricht „Highspeed“ mittels Glasfasertechnologie.

Dort wird gebaut

7500 Haushalte sollen von den Bauarbeiten profitieren: in Olpe-Kernstadt, Rüblinghausen, Lütringhausen, Dahl-Friedrichsthal, Neuenkleusheim und Sondern. Bis zum 5. Dezember soll alles fertig sein, kündigt Ralf Engstfeld, Vertriebsbeauftragter der Telekom an: „Pünktlich zum Weihnachtsmarkt.“

So funktioniert es

Mehr als 23 Kilometer Glasfaser wird die Telekom verlegen. Dabei wird das Unternehmen 28 Multifunktionsgehäuse neu aufstellen oder mit modernster Technik aufrüsten. Dadurch werden die betreffenden Haushalte „Vectoring-fähig“. Das bedeutet allerdings nicht, dass bei jedem Haushalt ein eigener Glasfaseranschluss installiert wird. „Das wäre sehr, sehr teuer“, sagt Christian Mewes von der Telekom Technik. Das Verlegen von Glasfaser kostet pro Kilometer rund 70 000 Euro. Vielmehr ist unter Vectoring ein Datenturbo auf dem bisherigen VDSL-Netz mit Kupferleitungen zu verstehen: „Durch die Bauarbeiten wird aber der Kupferweg von Vermittlungsstelle ver-

kürzt.“ Heißt konkret, dass Daten in Zukunft schneller über längere Abschnitte per Glasfasertechnologie übertragen werden können: Auf der Strecke zwischen der örtlichen Vermittlungsstelle und dem Multifunktionsgehäuse (MFG; siehe Foto) wird das Kupferkabel durch Glasfaserkabel ersetzt. Die Entfernung zwischen dem Nutzer und MFG soll möglichst gering sein, es gilt laut Telekom die Faustformel: „Je näher der Kunde am MFG wohnt, desto höher ist seine Geschwindigkeit.“

So schnell ist es

Die Geschwindigkeit soll sich verdoppeln. Die Telekom beziffert das maximale Tempo beim Herunterladen (Download) auf 100 Megabit pro Sekunde. Auch paralleles Streamen in HD-Qualität über

Netflix, Amazon und Co. wäre somit im Haushalt möglich.

Das Heraufladen (Upladen) soll sogar viermal so schnell werden (40 MBit/s). Das ist vor allem für Nutzer interessant, die über das Internet Fotos und Videos mit anderen austauschen oder auf Cloud-Dienste (siehe Info-Box) zurückgreifen.

So geht es weiter

Mit dem neuen Netz soll gleichzeitiges Telefonieren, Surfen im Internet und Fernsehen möglich sein. Trotzdem plant die Telekom schon längst den nächsten Entwicklungsschritt: die Einführung des „Super-Vectorings“. Dieses soll Bandbreiten von bis zu 250 Megabit pro Sekunde ermöglichen. Weitere größere Bauarbeiten wären dafür künftig nicht notwendig, da die Infrastruktur für diesen Schritt auch mit den aktuellen Bauarbeiten gelegt wird.

„Ich freue mich, dass die Arbeiten in Olpe nun starten“, sagt Bürgermeister Peter Weber. Doch auch er denkt schon weiter: „Das kann nur der erste Schritt sein.“ Da andere Stadtteile in Olpe noch nicht von schnellem Internet profitieren, läuft derzeit eine Ausschreibung. Der Bürgermeister ist zuversichtlich, dass der Ausbau in den restlichen Gebieten im zweiten Quartal 2017

Cloud-Dienste

■ Mit Cloud-Diensten wie Dropbox, Google Drive oder Microsoft OneDrive können Internetnutzer ihre Dateien **extern auf Servern** speichern.

■ Dadurch sind die Dateien nicht nur am eigenen Rechner abrufbar, sondern von **quasi jedem internetfähigen Gerät**.

beginnen wird. Diesen Ausbau koordiniert der Kreis Olpe, gestützt wird die Finanzierung durch Bundes- und Landesförderungen.

So surft man schneller

Damit Haushalte ab Dezember von dem neuen schnelleren Internet profitieren, müssen sie selbst aktiv werden. „Der Kunde behält sein Altprodukt“, sagt Ralf Engstfeld, „das neue Produkt bekommt er dann, wenn er uns damit beauftragt.“ Von dem Ausbau der Telekom können auch Kunden anderer Anbieter profitieren, wenn dieser bei der Telekom entsprechende Kapazitäten einkauft.

i Weitere Informationen sowie Vorabregistrierung gibt es in Telekom Shops oder beim Fachhändler – auch unter der kostenlosen Rufnummer ☎ 0800/330100 oder im Internet unter der Adresse www.telekom.de/breitbandausbau-deutschland

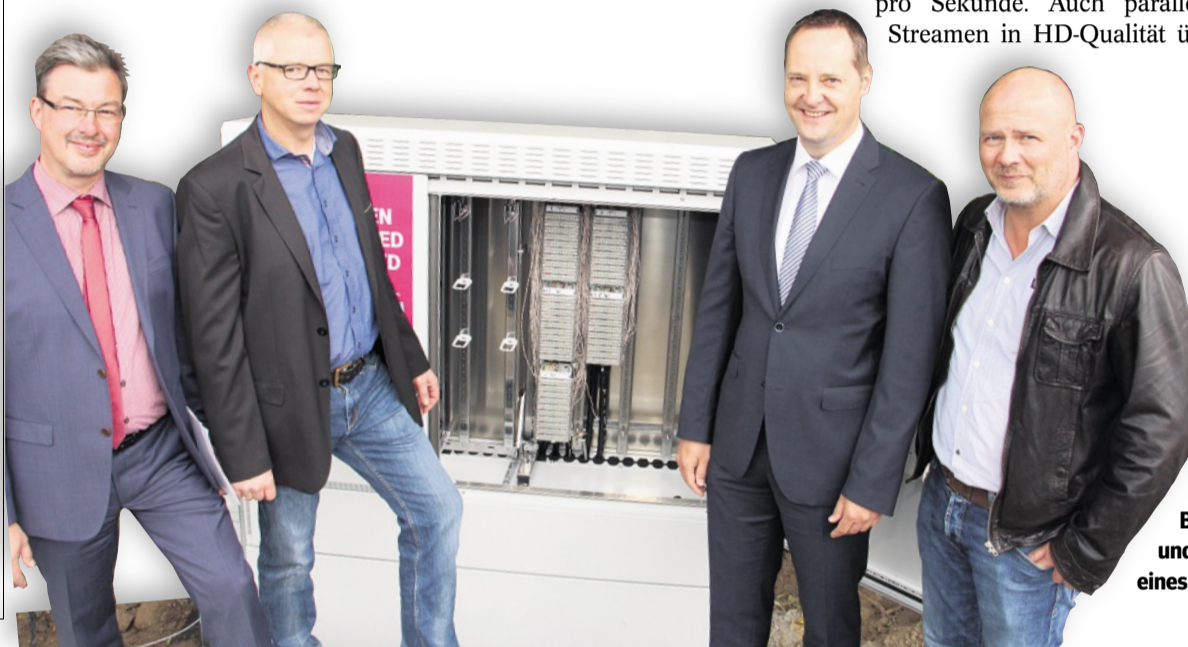
KOMPAKT

Einbrecher lösen Alarm aus

Scheda. In der Nacht zu Mittwoch hebelten unbekannte Täter die Scheibe des Rollltores zu einer Firmenhalle in der Gewerbestraße in Scheda heraus und verursachten so um 0.23 Uhr eine Alarmauslösung. Die Täter flüchteten anschließend, offenbar ohne in das Gebäude eingedrungen zu sein. So blieb es bei 150 Euro Sachschaden.

Asphalt wird heute aufgetragen

Olpe. Am heutigen Donnerstag wird in der Eupener Straße die Asphalttragschicht eingebaut. Nach Beendigung der Arbeiten kann die Eupener Straße vormittags zwei Stunden lang nicht befahren werden. Auch die Umleitungsstrecke „Weite Schluppe“ kann dann aus Richtung Hardweg nicht befahren werden. Nach Auskühlen der Asphaltdecke steht die Umleitungsstrecke wieder zur Verfügung.



Ralf Engstfeld (Telekom Vertrieb, links) und Christian Mewes (Telekom Technik) erklären Bürgermeister Peter Weber (Dritter von links) und Thomas Stupperich (rechts) die Funktionen eines neuen Multifunktionsgehäuses (MFG).

FOTO: JOHANNES PUSCH

Anzeige

ANZEIGE

SCHÜTZENFEST IN MAUMKE – 12. bis 14. August 2016

Grußwort des Vorsitzenden Christopher Scheele

Nicht Du, nicht Ich, sondern Wir - alle feiern gemeinsam unter einem Dach!

Liebe Schützenbrüder und Schützenfreunde, wehrte Festgäste aus nah und fern.

Zum diesjährigen Schützenfest 2016, im Jahr nach unserem kleinen Jubiläum, dem 95. Geburtstag unseres Vereins, darf ich Sie und Euch alle auf das herzlichste willkommen heißen. Meinen besonderen Gruß richte ich natürlich auch an alle Mit-

bürgerinnen und Mitbürger, welche aus gesundheitlichen Gründen leider nicht an unserem Fest teilnehmen können.

Ich wünsche bestmögliche Genesung. Vorstand, Offiziere und Schützenbrüder denken an Sie, in Gedanken sind Sie bei uns, feiern Sie mit.

Wieder ist ein Jahr vergangen, in dem wir alle wohl Hektik, Stress, Freud und Leid erlebt haben. Die vergangenen Monate waren nicht nur in unserer Heimat, in unserem Land, sondern weltweit ge-

prägt von Ungewissheit, Unsicherheit und Sorge. Aber auch von überwältigender Hilfsbereitschaft, Kameradschaft und Anteilnahme. Tugenden, die in diesen Zeiten wichtiger denn je sind! Symbolisch für diese Tugenden, die für einen jeden Schützenverein ein charakterlicher Baustein sein sollten, war sicherlich die Einladung unserer syrischen Freunde, die im alten Pfarrhaus hier bei uns in Maumke ein neues zu Hause gefunden haben zu unserem Fest 2015. Wir alle sind bei diesem

Festauftakt Zeuge davon geworden, dass ein friedliches Miteinander unserer Gesellschaft Kraft und Zusammenhalt geben kann. Wir Schützen gehen da ganz bewusst mit gutem Beispiel voran.

Nicht Du, nicht Ich, sondern Wir - alle feiern gemeinsam unter einem Dach.

Jetzt, so kurz vor unserem Hochfest ist die Vorfreude im Ort und darüber hinaus wieder spürbar. Ich möchte fast sagen: Ein Dorf im

friedlichen Ausnahmezustand!

Freuen wir uns gemeinsam auf ein Fest, welches seit je her den Gemeinschaftssinn und den Zusammenhalt einer Dorfgemeinschaft stärkt und somit alle Generationen verbindet.

Nutzen wir das Fest der Feste, um zum Ausdruck zu bringen, was wir Schützen uns auf die Fahne geschrieben haben: Unsere Heimat mit all ihren Bräuchen und Traditionen aber auch mit Bodenstän-

digkeit und Weltoffenheit friedlich, lebendig und zukunftsfähig zu gestalten.

Ich freue mich auf dieses Fest.

Nicht Du, nicht Ich, sondern Wir - alle feiern gemeinsam unter einem Dach.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle, bei allen, die uns als Verein im vergangenen Jahr unterstützt und begleitet haben. Allen voran unseren Majestäten, dem Kaiserpaar Peter und Claudia, unserem Königspaar Jule und Steffi sowie unserem Jungschützenkönigspaar Patrik und Paulina. Es war ein tolles Jahr mit euch!

Vielen Dank an unsere Vorstands- u. Offiziersfrauen für die Hilfe bei der Vorbereitung auf unser Fest, sowie bei der Unterstützung bei allen Terminen und Veranstaltungen im vergangenen Jahr.

Respekt, Lob und Anerkennung an unsere Musikerinnen und Musiker aus Bilstein, Meggen und Halberbracht. Ihr habt es geschafft, unser Fest 2015 durch Eure Musikali-

tät aber nicht zuletzt auch durch eure Art und Weise zu einem besonderen Fest zu machen.

Vielen Dank!
Last but not least vielen Dank an das Ehepaar Knoche und Euer hervorragendes Team für die vielen Jahre echter partnerschaftlicher Zusammenarbeit. „So soll es sein, so kann es bleiben, so hab ich es mir gewünscht“ Macht weiter so, wir freuen uns auf Euch.

Liebe Schützenbrüder und Schützenfreunde, werte Festgäste, in diesem Sinne wünsche ich uns allen ein friedliches und harmonisches Schützenfest 2016.

Ich freue mich auf Euch.



Euer
Christopher Scheele

Schützenverein St. Sebastian e.V.

Schützenfest in Maumke

12. bis 14. August 2016

Freitag, 12. August	17:30 Uhr	Antreten am Gasthof Erwes
	17:45 Uhr	Ständchen bei dem Dorfgemeinschaftlichen
	18:15 Uhr	Gefallenenerehrung am Ehrenmal
	19:00 Uhr	Ständchen am RWZ Seniorenzentrum
	20:15 Uhr	Schützenball mit Ehrungen
Samstag, 13. August	10:00 Uhr	Antreten am Gasthof Erwes
	10:30 Uhr	Vogelschießen der Jungschützen
	11:15 Uhr	Vogelschießen der Schützen
		Anschließend Königsproklamation und Frühschoppen „open End“ in der Schützenhalle
Sonntag, 14. August	09:00 Uhr	Antreten am Gasthof Erwes
	09:30 Uhr	Gottesdienst für die Lebenden und Verstorbenen des Schützenvereins in der Pfarrkirche „St. Agatha“
	10:30 Uhr	Frühschoppenkonzert in der Schützenhalle
	14:00 Uhr	Treffen der Korporalschaften Oberdorf, Haus Spies - Unterdorf, Haus Koch
	14:45 Uhr	Antreten zum Festzug am Gasthof Erwes
	15:00 Uhr	Festzug mit Ständchen am RWZ Seniorenzentrum
	17:30 Uhr	Kindertanz
	19:00 Uhr	Königspolnaise
	20:00 Uhr	Königsball
Mitwirkende:		Musikverein 1888 Bilstein e.V. mit der Tanzmusik „Veilschede Live“ Tambourcorps Lennestadt Meggen Tambourcorps Lennestadt Halberbracht Schaustellerbetrieb Walter Burghard Lippstadt

Es lädt ein der Vorstand des Schützenvereins St. Sebastian Maumke



Kaiserpaar Peter und Claudia König, Königspaar Julian Finke und Steffi Steffer, Jungschützenkönigspaar Patrik Stahl und Paulina Kneer

Der Schützenverein Maumke bedankt sich bei seinen Sponsoren.